

TV Cronenberg - DJK Winfried Huttrop 24:29

Hoch motiviert ging es ins Rennen

Wir wussten, dass sich die spielerische Leistung der Damen aus Cronenberg im Vergleich zur letzten Saison deutlich verbessert hat und wurden dementsprechend gut auf das Spiel vorbereitet. Nachdem wir in der letzten Woche besonders unser Angriffsverhalten intensiv trainiert hatten, starteten wir hoch motiviert und mit einem guten Gefühl in die Partie.

Zu Beginn des Spiels konnten wir jedoch nicht wie erhofft glänzen, sondern zeigten Schwächen im Angriff und auch in der Abwehr. Nachdem wir ein wenig besser ins Spiel gefunden hatten und unsere Spielzüge zum gewünschten Erfolg führten, konnten wir uns zwischenzeitlich bis auf vier Tore von den Cronenbergerinnen absetzen. Diese bewiesen allerdings starken Siegeswillen und kämpften sich bis zum 12:13 wieder an uns heran. Im Endeffekt gingen wir mit einem drei Tore Vorsprung in die Halbzeitpause.

Nach der Pause spielten wir hochmotiviert weiter, schließlich wollten wir unseren Fans auf der Tribüne, die für das Spiel sogar Eintritt zahlen mussten, noch viele schön erspielte Tore zeigen und uns weiter von den Gegnern absetzen.

Dies gelang uns im Laufe der zweiten Halbzeit dann auch immer besser. Die Abwehr stand geschlossener zusammen und auch vorne gelangen uns durch schnelles Durchspielen einige schöne Tore. An dieser Stelle möchten wir auch nochmal Larissa zu ihrem ersten Saisontor gratulieren. Weiter so „Kleene“!!! Nach stürmischen letzten Minuten gingen wir mit 24:29 als Sieger vom Platz.

Leider war das Spiel von vielen Verwarnungen und zwei Minuten Strafen - insbesondere auf Seiten der Gegner - geprägt. So waren wir froh, dass wir - abgesehen von Alex, die einen Schlag gegen die Stimmbänder abbekommen hat - ohne großartige Verletzungen vom Platz gehen konnten und hoffen, dass das Rückspiel friedlicher verläuft. Wir sind unserem Motto jedenfalls wieder treu geblieben und hatten Spaß!

Tore: Prevolnik (12), Teske (5), Polutta (4), Otten (3), Lefeld (2), Bischof, Hoppe, Regasse (1)

Es spielten: Bischof , Bredenbroecker, Eckholt, Gittke, Hoppe, Kleinschulte, Lefeld, Otten, Polutta, Prevolnik, Regasse, Teske, Wendering